

Dampfbäckerei Frank Zelder

Köttere 20, Telefon: 0531-371228

Berliner Heerstr. 12a
Ebertallee 67
Altmarktstr. 35
Rudolfstr. 13



Durchblick

Shoppin News Culture

für die Bewohner von Harxbüttel, Thune, Wenden, Bienrode, Waggum, Bevenrode, Kralenriede, Querum und ihre Freunde

September 2014 • Ausgabe 44

Das neue Audi TT Coupé¹⁾
bei ABRA in Querum



Ab sofort bei uns bestellbar!

Schon mal vormerken:
Am 25. Oktober ist wieder unser Kartoffelfest!

¹⁾ Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,3 - 4,9, außerorts 5,5 - 3,7, kombiniert 6,4 - 4,2. CO₂-Emission in g/km: kombiniert 149 - 110.

Autohaus Braunschweig GmbH
Bevenroder Straße 10
38108 Braunschweig
Tel.: 0531 23724-0



20. überregionale Eimerwettkämpfe in Harxbüttel



pokal für die älteste angetretene Gruppe ging an die zweite Gruppe aus Harxbüttel.

Als besondere Überraschung und zur Erinnerung an die Gründungszeit des Wettkampfes traten die Kameraden aus Hordorf (WF) als Show-Übung mit einer alten 2-Takter-Pumpe an.

Erich Hinze wurde für seine langjährigen Verdienste vom Stellvertretenden Stadtbrandmeister Ingo Schönbach und dem Ortsbrandmeister Andreas Marezki mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen für 40 Jahre Dienst im Feuerwehrwesen geehrt, Christoph Protzek wurde in seiner Funktion als Gruppenführer zum Löschmeister befördert.

Anlässlich des 20. Jubiläums fand der Wettkampf seinen Ausklang in einem Scheunenfest auf dem Hinze-Hof. Bei Getränken, Bratwurst und Musik feierten die angetretenen Gruppen gemeinsam mit den Ortsansässigen bei schönstem Wetter ein tolles Fest.

Bereits zum 20. Mal trafen sich am 02. August 2014 Feuerwehren aus den Landkreisen Celle, Peine, Hildesheim, Wolfenbüttel, Helmstedt, Wolfsburg, Gifhorn und Braunschweig zu den traditionellen Eimerwettkämpfen nach Heimberg-Fuchs, welche in diesem Jahr in Harxbüttel ausgetragen wurden. Ins Leben gerufen wurden die Wettkämpfe am 19. August 1995 vom damaligen aktiven Mitglied Ulrich Jäger unter

Ortsbrandmeister Bernd Ehlers. Bereits damals traten 10 Wehren aus 9 verschiedenen Landkreisen in Harxbüttel gegeneinander an. Seit dem Gründungswettkampf wird dieser jedes Jahr in einem anderen Landkreis ausgetragen. Die Aufgaben sind seit 1995 unverändert. Es muss in möglichst kurzer Zeit einen Löschangriff vorgenommen werden. Dabei muss das Wasser mittels Saugleitung aus einem Becken geholt

und mit Hilfe von Schlauchleitungen nach vorne an die Zielinie gebracht werden um dort 3 Kanister von ihren Sockeln zu spritzen. Ausschlaggebend ist die Zeit, die eine Gruppe für die Übung benötigt, die Fehler die gemacht werden und auch das Alter der Gruppe wird berücksichtigt. Dieses Jahr sicherte sich die Feuerwehr aus Sülfeld (WOB) vor Lagesbüttel (GF) und Bleckmar (CE) den Pokal. Der Alters-



Pflege ist Vertrauenssache



Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen
Braunschweig
0531 / 355 76 06



Pflege rund um die Uhr
24 Stunden erreichbar

Leistung ganz individuell nach Ihrem Wunsch und Bedarf

Pflege-Aktiv, Petra Sprenger GmbH
Westfalenplatz 10
38108 Braunschweig
Tel: 0531 / 355 76 06
Fax: 0531 / 310 27 12
E-mail: info@pflege-aktiv-bs.de

TOP Makler 2013
FOCUS



Sieperer IMMOBILIEN

Ihr persönlicher Makler für Braunschweig!
Wir suchen gepflegte Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Reihenhäuser und Eigentumswohnungen!

ivd Ritterstraße 2
38100 Braunschweig
www.sieperer-immobilien.de

Tel.: 0531 24333-0
Fax: 0531 24333-15
info@sieperer-immobilien.de

WELTNEUHEIT 3D-Refraktion

Die neue Dimension der Augenglasbestimmung!

SPORMANN

Hauptstraße 27a
in BS - Wenden
Tel. 05307-4033

alles komplett!

www.brillen-spormann.de

Fenster • Haustüren • Rollläden • Wintergärten • Vordächer • Sonnenschutz • Fliegengitter

Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr., 38112 BS ☎ 05 31 / 31 10 21-24, info@orko.de

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!

www.viel-durst.de

GP GetränkePartner

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr.
8:00 bis 18:30 Uhr
Samstag
8:00 bis 14:00 Uhr

Oktoberfest

VOLKMARODER STR. 16

Für Ihr leibliches Wohl sorgt Löwenlunch! LIVE MUSIK: Fritz Köster und die Golden Boys

AM 20.09.2014
BEI Potyka
AB 15:00 UHR

Getränkfachhandel Inh. Andreas Potyka - Volkmaroder Str.16 - 38104 Braunschweig ☎ 0531 - 37 20 66



Von oben betrachtet ...

...sieht das ja so aus, als hätte so ein Rabe wie ich ein geradezu paradiesisches Leben. Das Federvieh fliegt gemütlich durch die Lande, beobachtet die Leute, denkt sich was dabei und bringt das zu Papier. Eure Rabea sorgt so Monat für Monat bei Euch Menschen für ein wenig Durchblick. Aber täuscht Euch da nicht, sooo einfach ist das Leben auch für mich nicht. Schließlich kann ich nur Beobachtungen anstellen, wenn es was zu beobachten gibt. Auch ich kann nur meinen Lästerschnabel aufmachen, wenn irgendwie was passiert.

Und was passiert derzeit? Nichts! Buchstäblich gar nichts. Schützen- und ähnliche Feste waren bereits. Da haben einige schon ihr Fett weg bekommen. Oder sie finden erst noch statt. Na, wartet mal... Auch politisch ist gerade Sendepause. Die Damen und Herren vom Bezirksrat liegen weitab von Braunschweig in der Sonne. Folglich machen sie nichts. Nichts richtig und nichts falsch. Und alle, die sonst schon mal für berichtenswerten Stoff sorgen, haben sich den Politikern angeschlossen. Sie tun ebenfalls nichts, was irgendwie auffallen würde. Rabea ist verzweifelt. Mist Sommerloch.

Heidemarie und Richard Miklas, zwei Rabenfreunde (nicht zu verwechseln mit Rabeneltern), die mich sonst schon mal mit Stoff füttern, treten seit Tagen auf der Stelle und drängeln: „Nu mach mal hinne, Rabea, bald ist Redaktionschluss“, mault Heidi und Richard grummelt im Hintergrund „Unser gefiederter Mitarbeiter kann sich ja auch mal selber was einfallen lassen. Schließlich füttern wir das Viech seit Jahren durch...“

Ne Leute, so ganz einfach habe ich es wirklich nicht. Es wird Zeit, dass ihr Menschen da unten wieder anfängt, richtig zu leben. Macht mal wieder was. Was genau ist ganz egal, Hauptsache, ihr macht auch mal was falsch. Oder wenigstens so, dass ich was zu meckern habe. Ihr mit Eurem Sommerloch macht mich einfach nur sprachlos. Schüttet dieses blöde Loch endlich zu. Denkt Euch irgendwas verkehrstechnisch Aberwitziges aus, plant meinetwegen ein Zwischenlager für Brennelemente in Thune, macht Fracking in Harxbüttel oder den Flughafen Braunschweig/Wolfsburg zum Urlaubsfliegerparadies und überdacht das Waggumer Freibad. Ganz egal was, aber macht was. Ich brauche Stoff und nur Ihr könnt ihn liefern.

Rettet ...
Eure Rabea

...ruft Euer Lieblingsrabe Euch zu und fliegt verzweifelt nach Stoff suchend eine Ehrenrunde über den Norden der Stadt.



10 Jahre ist unser Backofen geworden

Siedlergemeinschaft Bevenrode

Wir haben diesen Anlass gebührend gefeiert am Pfarrhaus. Es haben 53 Siedlerinnen und Siedler daran teilgenommen. Die beiden Hauptverantwortlichen beim Bau des Backofens waren Karl-Heinz Rahn und Wolfgang Scheithauer die uns noch einmal erklärt haben wie dieser Backofen entstanden ist. Der Beginn

der Veranstaltung war zur Mittagszeit und es gab Braten und verschiedenen Salaten. Wir hatten schönes Wetter und es war eine gelungene und gemütliche Veranstaltung.

Schriftführerin
Uta Lütge



Bernd Lütge, Monika Gafert, Uta Lütge, Detlef Gafert, Wolfgang Scheithauer, Karl-Heinz Helmold, Karl-Heinz Rahn, Dieter Falke

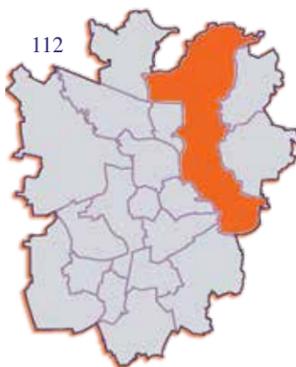


**Bestattungshaus
»SARG-MÜLLER«**



Möge Euch die Erinnerung an den lieben Verstorbenen begleiten wie ein wärmender Sonnenstrahl.

Gliesmaroder Straße 109 38106 Braunschweig
TAG & NACHT ☎ (0531) 33 30 33
www.sarg-mueller.de



Wabe-Schunter-Beberbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Kurz vor der Sommerpause trafen wir uns zur Bezirksratssitzung am 1.7.2014 in Bienrode (Dorf-gemeinschaftshaus) und hatten insgesamt 30 Beratungspunkte zu besprechen (Siehe hierzu die August Ausgabe des Durchblicks im August 2014). Nachzutragen bleiben die wichtigen Ereignisse im Bezirk zwischen Bevenrode und Riddagshausen:

Feuerwache in Querum

Am 30. Juli 2014 wurde die Grundsteinlegung der neuen Feuerwache in Querum vollzogen. Viele „Promis“ aus dem Rat und Bezirksrat 112 der Stadt Braunschweig waren an dem feierlichen Akt anwesend und teilten die Freude, dass es nun endlich losgeht. Wir sind gespannt, ob das Richtfest noch in diesem Jahr stattfinden wird.

Neubaugebiet „Bevenrode – Am Pfarrgarten“

Am 31. Juli 2014 organisierte unser Bezirksratkollege Herr Lütge einen Ortstermin am Baugebiet an der Grasseler Straße. Die Landesstraße 293 zwischen Grassel und Bevenrode wurde an diesem Tage offiziell für den Verkehr freigegeben. Auf 220 Metern wurde die Straße komplett ausgebaut und das neue Baugebiet über einen neuen Kreisel an der Grasseler Straße angebunden. Seit dem 11. August 2014 wird

die neue Haltestelle mit Wartehäuschen auf beiden Seiten angefahren. Der Bezirksrat regte auf dem Ortstermin an, dass die Taktfrequenz der Busse täglich, aber auch amends und an Sonn- und Feiertagen erhöht werden müsse. Auch die Straßenbeschilderung des neu erschlossenen Baugebietes muss entsprechend in Beberbach geändert werden.

Sommerfest der Ortsfeuerwehr Riddagshausen

Im Namen des Bezirksrates 112 gratulierte der Stellv. Bezirksbürgermeister zum 140-jährigen Jubiläum und freute sich über die rege Teilnahme der Gäste bei schönem Sommerwetter und rustikalem Wildschweinbraten. Vielen Dank für die bisherige sehr gute Zusammenarbeit mit der lokalen Politik. In den letzten Jahren wurde das Hallentor erneuert und eine Akustikdecke eingebaut.

Ehrungen

Auch im Monat August wurden im Bezirk 112 wieder viele besondere Geburtstage und eine Eiserne Hochzeit gefeiert. Im Namen des Oberbürgermeisters und des Bezirksrates überbrachten wir gerne die Glückwünsche. Bleiben Sie weiter gesund und munter.

Nächste Bezirksratssitzung
11. September 2014, 19.00.

Ort und Tagesordnungspunkte siehe Tagespresse

Die nächste Bezirksbürgermeister-Sprechstunde wird aufgrund der Urlaubs- und Ferienzeiten erst im Oktober 2014 stattfinden. Für persönliche Gespräche können Sie Herrn Stülten auch anrufen:

Tel. 05307 5564 (günstig von 18 bis 20 Uhr)
oder eine Mail schicken an gerhard@stuelten.de

Mit den besten Wünschen für die Sommerzeit

Gerhard Stülten
Bezirksbürgermeister
Dr. Rainer Mühlnickel
Stellv. Bezirksbürgermeister

Erste Spatenstiche in Querum

Jetzt geht's los ...



IMPRESSUM

Herausgeber:
verantwortlich
im Sinne des
Presserechts
(für Anzeigen
und Redaktion):
hm medien
Heidemarie Miklas
Hagenmarkt 12
38100 Braunschweig
0531 16442
0151 11984310
info@hm-medien.de
www.hm-medien.de
USt-IdNr.: DE235328931

Druck:
braunschweig-druck GmbH
Ernst-Böhme-Str. 20
38112 Braunschweig

gedruckte Auflage: 10.100 Exemplare

Verteilgebiet:
Harxbüttel, Thune, Wenden, Bienrode,
Waggum, Bevenrode, Kralenriede, Querum

Erscheinen:
immer am ersten Mittwoch im Monat

Wärme hat einen Namen

Greune

Mineralölhandel GmbH
Am Bockelsberg 18, 38110 BS-Wenden

Telefon (0 53 07) 45 30
Telefax (0 53 07) 4 91 55

Wohlige
Wärme!



Heizöl EL schwefelarm
Heizöl Premium schwefelarm
Diesel DK

7. Kultur und Kanapé

12. September 2014

„Saratoga Seven“

Braunschweigs älteste und bekannteste Jazzband wird Ihnen aus ihren vielen Auslandsauftritten einen bunten Mix darbieten

19:00 Uhr Treffen vor der Kapelle
auf dem Hauptfriedhof (Helmstedter Str. 38)

19:15 Uhr Beginn der Veranstaltung und Empfang*
19:30 Uhr „Saratoga Seven“ sorgt für Stimmung
22.00 Uhr ca. Ende der Veranstaltung

Preis pro Karte 12,00 Euro

*Getränke und Speisen sind im Eintrittspreis enthalten
-Die Veranstaltung findet im Freien statt-



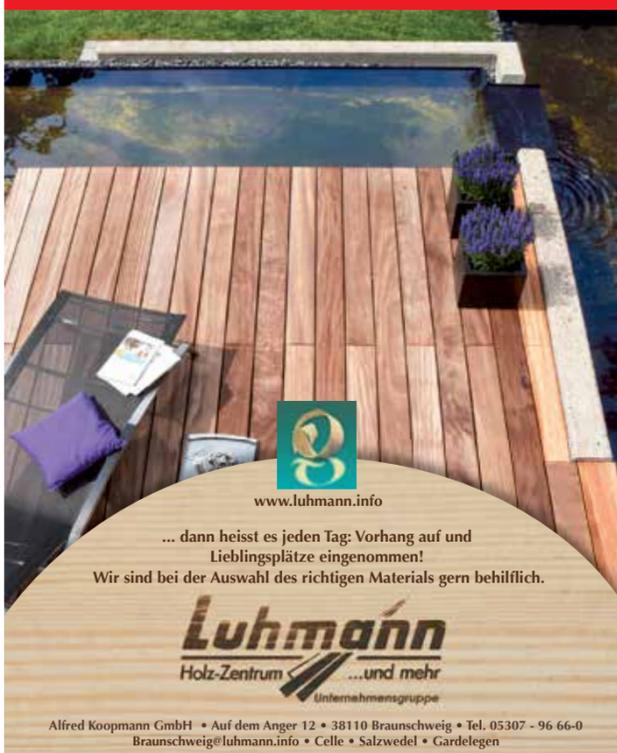
Braunschweiger Friedhofsgärtner
Helmstedter Str. 93
38126 Braunschweig
0531/7075510

Info und Anmeldung bei:



Gärtnerei Spittel
Franz-Frese Weg 1
38126 Braunschweig
0531/73578

Wenn der eigene Garten zur Bühne wird ...



www.luhmann.info

... dann heisst es jeden Tag: Vorhang auf und Lieblingsplätze eingenommen!
Wir sind bei der Auswahl des richtigen Materials gern behilflich.

Luhmann
Holz-Zentrum ...und mehr
Unternehmensgruppe

Alfred Koopmann GmbH • Auf dem Anger 12 • 38110 Braunschweig • Tel. 05307 - 96 66-0
Braunschweig@luhmann.info • Celle • Salzwedel • Gardelegen

Skulptur von Magnus Kleine-Tebbe für Bienrode

Vier Skulpturen

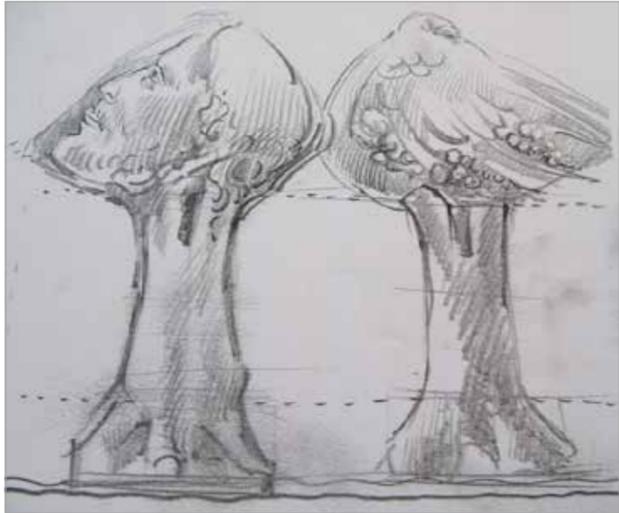
Zur Wiederkehr des 500. Jahrestages des Ausgangspunktes der Reformation im Jahre 1517 stiftet die Karin und Jochen Prüsse-Stiftung der evangelisch-lutherischen Landeskirche Braunschweig vier Kunstobjekte.

Form eines Kreuzes

Bis zum Jubiläums-Jahr 2017 werden die Kunstwerke nach und nach von Kleine-Tebbe geschaffen und erhalten - Landmarken gleich - einen Platz in der offenen Landschaft. Die vier miteinander verbundenen Standorte ergeben



Bildhauer Magnus Kleine-Tebbe auf dem Bauhof „Schapers Hof“ am Göteweg neben dem noch nicht ganz fertigen Christuskopf



Eine Modellzeichnung der Skulptur für Bienrode

obere Fotos: Gerlinde Koopmann

Die Groß-Skulpturen (drei bis fünf 5 Meter hoch) des Braunschweiger Bildhauers Magnus Kleine-Tebbe sollen an Luthers „vier Soli“ erinnern:

- > **sola gratia**
(allein durch die Gnade Gottes wird der glaubende Mensch errettet, nicht durch seine Werke)
- > **sola fide**
(allein durch den Glauben wird der Mensch gerechtfertigt, nicht durch gute Werke)
- > **sola scriptura**
(allein die Schrift ist die Grundlage des christlichen Glaubens, nicht die kirchliche Tradition)
- > **solus Christus**
(allein die Person, das Wirken und die Lehre Jesu Christi können Grundlage für den Glauben und die Errettung des Menschen sein)

auf einer Lankarte ein Kreuz. Um diese Idee sichtbar zu machen, soll an jedem Standort ein Landschaftsmodell alle vier Positionen zeigen sowie Platz für Informationen und die Namen der Förderer erhalten. Außerdem sollen die „vier Soli“ an den Lutherweg angebunden werden. Schirmherr des Projekts ist Landesbischof Friedrich Weber.

Ein Objekt wirbt bereits

Bis es soweit ist, wirbt eine bereits fertig gestellte Großskulptur (Foto rechts), nämlich „Solus Christus“ (drei Meter hoch und zwei Tonnen schwer), für das außergewöhnliche Kunstprojekt. Im halbjährlichen Turnus geht das Objekt, gefertigt aus einer 350-Jahre-alten Braunschweiger Eiche, auf Wanderschaft und ist



immer an einem anderen Ort innerhalb der Landeskirche zu sehen.

Die Stiftung würde sich freuen, wenn sich möglichst viele Menschen aktiv an dem Projekt beteiligen. Von allen Interessenten werden wir eine Liste auflegen. Auf diese Weise werden sie laufend über alle Stationen informiert und zu jeder Aufstellung eines neuen Kunstwerkes eingeladen.

Quelle: <http://www.jakobkernate.de/flycms/de/screen/1911-/Magnus+Kleine-Tebbe.html>

Die vier Standorte sind Bienrode im Norden, Hornburg im Süden, Groß Denkte im Osten, Salzigitte-Lesse im Westen. Jedes Jahr wird ein Kunstwerk aufgestellt, begonnen wird (wahrscheinlich im Oktober 2014) mit Bienrode.

Die Deutschen Meister stehen fest!

Endlauf der Deutschen Meisterschaft der Elektro RC-Cars am 17. August auf dem "Löwenring"

Der Motorsportclub der Polizei Braunschweig im ADAC e.V. richtete am 17.08.2014 den Endlauf der Deutschen Meisterschaft aus.

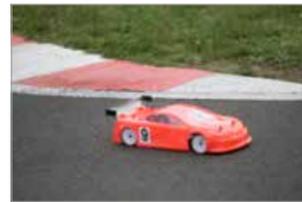
Nach durchwachsenem Wetter in den letzten Tagen konnten die Fahrer am Sonntag dann zeigen was in Ihnen und in Ihren Fahrzeugen steckt. Es wurde hart aber fair um jeden Zentimeter gekämpft, was die zahlreich erschienenen Zuschauer mit Begeisterung verfolgten.

Die Sieger und damit Deutscher Meister in der jeweiligen Klasse sind:

- > Modified: Ronald Völker
- > Sport: Jan Rathiesky
- > Hobby: Christian Wehrmann
- > Jugend: Steven Meyer (BS)

Weitere Info's unter: www.msc-polizei-bs.de/abteilungen/recverbrenner oder <http://e-dm2014.de/>

ds



Fotos: Richard Miklas



hihi, die sind aber auch schnell ...

Tanz- und BallettShop



Tanzschuhe, Tanzröcke, Tanzhosen, Turnanzüge in großer Auswahl
Alles für Ballett, Gymnastik, Flamenco und vieles mehr zu günstigen Vereins-Preisen!



Unsere „Tanz- und BallettShop“ können Sie ansehen im Internet-Film bei Telefonbuch oder Gelbe Seiten Braunschweig oder www.hase-ballettbedarf.de

Karin Hase

Altenaustr. 5, 38122 Braunschweig-Rüningen, Tel. 0531 873441
Ladenzeiten: Mo-Sa 10:00-13:00 Uhr
Mo,Di,Do,Fr 15:00-18:00 Uhr
Kartenzahlungen sind nicht möglich

PROFESSIONALITÄT IST UNSER ZWEITER VORNAME.

Den erstklassigen Service gibt's gratis obendrauf.



KRIEGER

Unsere Leistungen: Reparatur von Unfallschäden • KFZ-Mechanik • Klimageservice • Reifenservice • Einlagerung Ihrer Sommer- und Winterreifen • Fahrzeuglackierung • Karosserie-Instandsetzung • Lackierfreies Ausbeulen • Haupt- und Abgasuntersuchung durch die DEKRA •

KRIEGER Unfallinstandsetzung Karosseriefachbetrieb Lackiererei
DEKRA-geprüfte Fachwerkstatt • Vertrauenswerkstatt von über 40 Versicherungen
Querumer Straße 26b • 38104 Braunschweig • Tel. 0531-37 39 66 • Fax 0531-37 79 47
Besuchen Sie auch unsere Website www.krieger-braunschweig.de

SPANKE TRAINING

... die Rückenkräftexperten

Für ALLE Urlaubsrückkehrer:
Jetzt den Rest der Sommerferien gratis trainieren!

Lindern Sie Ihre Rückenschmerzen durch von Experten angeleitetem Rückenkräfttraining

Weitere Info im Internet

SPANKE Gesundheitssport und Prävention

Hauptstraße 48B - 38110 Braunschweig (Wenden)
Telefon: 05307 - 92920 / www.spanke-gesundheitssport.de

* bei Abschluss einer Mitgliedschaft



MARSCHKE

Mode & Wäsche für die ganze Familie

Women's Collection
Fall/Winter 2014

LEBEK
BARBARA LEBEK

Am Steinring 41 - BS-Waggum - Tel. (053 07) 72 95 | Ackerweg 1 - BS-Hondelage - Tel. (053 09) 50 94

Fliesenlegerfachbetrieb

♦♦ Jan Merfort ♦♦♦♦♦♦♦♦

Aus einer Hand:
Sanitär & Bäder - Exklusive Wandspachtel - Küchen- & Wohnräume

Siekbruch 64d
38108 Braunschweig
Tel.: 05309 / 940 942
Mobil: 0173 / 479 0350
E-Mail: info@fliesen-merfort.de
Internet: www.fliesen-merfort.de

Getränke-Bringdienst

Potyka

www.potyka.com
Tel. 0531 849008 Fax 0531 849084

Getränke-Bringdienst

Potyka

www.potyka.com
Tel. 0531 849008 Fax 0531 849084

Termine DURCHBLICK

Ausgabe	Redaktionsschluss	Verteilung
Oktober	20. Sep.	01.10.2014

Mode - Treff
KORDES
Hier fühl ich mich beraten
Mode in den Größen 38-52/18-26

Bevenroder Straße 128 Öffnungszeiten
38108 BS-Querum Mo-Sa 10-13 Uhr
Telefon: 0531 2141765 Mo-Fr 15-18 Uhr

Das freundliche
ModetHaus

Schauen Sie einfach mal herein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Fleischerfachgeschäft

Zimmer

Tel.: 0 53 07 / 22 54

Brandenburgstraße 5
38110 Braunschweig-Wenden
Fax: 0 53 07 / 18 75

Landjuwel
Der zarte
Fleischgenuss

Feine Goldschmiedekunst seit 25 Jahren!

KE
Katrin Erben
Goldschmiede
Meisterwerkstatt
seit 1989

Bevenroder Str. 122
38108 Braunschweig
Tel. 0531 - 37 62 88

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 13.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr,
Sa 9.00 - 13.00 Uhr, Mi Nachmittag geschlossen

Privater Dorf/Hofflohnmarkt am 14.09.2014
von 9-17 Uhr in Querum

Am 14.09.2014 veranstalten die Bewohner des Viertels zwischen Dibbesdorfer Straße und Köterei in Querum einen privaten Dorf/Hofflohnmarkt auf ihren Grundstücken in der Zeit zwischen 9-17 Uhr.

Auch die Ortsbücherei Querum, Bevenroder Straße 33 veranstaltet zeitgleich einen Bücherflohmarkt.

Alle Bewohner des angegebenen Viertels, die einen Flohmarktstand machen möchten, können sich bis zum 10.09.2014 unter der Telefonnummer 0531-371111 anmelden. Als Erkennungszeichen bitte Luftballons am Eingang befestigen.



SIEMS & v. SCHRENCK
RECHTSANWÄLTE - FACHANWÄLTE

RECHTSANWALT MICHAEL SIEMS
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

MIETRECHT
PRIVATES BAURECHT
ERBRECHT
BANKRECHT

RECHTSANWALT PHILIPP V. SCHRENCK
FACHANWALT FÜR VERSICHERUNGSRECHT

ARBEITSRECHT
VERKEHRUNFALLRECHT
BUSSGELDRECHT
REISEVERTRAGSRECHT

RECHTSANWÄLTIN SANDRA STELZNER

FAMILIENRECHT
STRAF- UND OPFER-
SCHUTZRECHT
VERKEHRSRECHT
ARZTHAFTUNGSRECHT
BAURECHT

BERATUNG AUSSERGERICHTLICHE VERTRETUNG
PROZESSFÜHRUNG FORDERUNGSEINZUG
ZWANGSVOLLSTRECKUNG

ERLENBRUCH 31, 38110 BRAUNSCHWEIG
WWW.RECHTSANWALT-SIEMS.DE TEL. 05307 2018 -0 FAX -21
MICHAEL@RECHTSANWALT-SIEMS.DE

Wer wohnt wo?

Wem gehört eigentlich welche Immobilie in der Stadt und woher haben Braunschweigs Straßen ihre Namen? Aktuelle Antworten gibt jedes Jahr das „Adressbuch Braunschweig“.

Die 181. Ausgabe des traditionsreichen Braunschweiger Adressbuches, Ausgabe 2014/2015, ist erschienen.

Vor 209 Jahren wurde das erste Braunschweiger Adressbuch vom Joh. Heinr. Meyer Verlag herausgegeben.

Auf 884 Seiten im DIN-A4-Format gibt die neue Ausgabe des Braunschweiger Adressbuches, das nach amtlichen Unterlagen und eigenen Erhebungen des Verlages zusammengestellt wurde, Auskunft über die Einwohner, Behörden, Ämter, Vereine, Firmen und Gewerbebetriebe.

„Braunschweig ist eine dynamische, wachsende Stadt. Immer mehr Menschen kommen nach Braunschweig, weil sie hier leben und arbeiten wollen. Das ist ein schöner Beleg für die Attraktivität unserer Stadt“, schreibt Oberbürgermeister Ulrich Markurth in seinem Geleitwort.

Im Leitartikel berichtet Prof. Dr. h.c. Gerd Biegel über „Wilhelm von Bode – von Braunschweig nach Berlin“, gefolgt von einem „Kleinen Ratgeber für Senioren und zur Krankenpflege“, dem sich Günter Pätzold's statistischer Teil vom Referat für Stadtentwicklung und Statistik sowie ein Wegweiser durch Stadtverwaltung und Behörden anschließt.

Über 10.000 eingetragene Firmen, Gewerbebetriebe und freien Berufe geben einen umfassenden Überblick über das wirtschaftliche Angebot Braunschweigs.

Weiterhin findet man im Einwohnerverzeichnis 218.043 Bürgerinnen und Bürger über 18 Jahre wieder (sofern sie keinen Sperrvermerk beim Einwohnermeldeamt beantragt haben).

Im Straßen- und Häuserverzeichnis sind 2104 Straßen aufgelistet, größtenteils mit Erklärungen zu den Straßennamen und Informationen über deren Lage. Im Straßenverzeichnis sind die Hauseigentümer (soweit sie dem Verlag vorlagen), die Einwohner sowie Firmen, Gewerbebetriebe und Freiberufler aufgeführt.

Zusätzlich liegt dem Adressbuch 2014/2015 ein aktualisierter Stadtplan im Maßstab 1:20.000 bei.

Die aktuelle Ausgabe ist ab sofort zum Preis von 68,50 € erhältlich.

Bestellungen nehmen der Joh. Heinr. Meyer Verlag, Ernst-Böhme-Straße 20, 38112 Braunschweig, Telefon 0531 31085-20, die Geschäftsstellen der Braunschweiger Zeitung und der örtliche Buchhandel entgegen.

Darüber hinaus hat der Verlag wieder ein „Braunschweiger Bürgerbuch“ erstellt.

Es enthält einen Auszug aus dem Braunschweiger Adressbuch (ohne Einwohner- und Straßenteil) und ist bei der Stadt Braunschweig, Abteilung Bürgerangelegenheiten, Fallersleber Str. 1 und in der Bürgerberatung, Platz der Deutschen Einheit, kostenlos erhältlich.

Der Verlag ist sicher, dass das Adressbuch 2014/2015 ein unverzichtbares Nachschlagewerk für die Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft und der Verwaltung ist.

Joh. Heinr. Meyer GmbH
Druckerei + Verlag

Neues BGH-Urteil – Unwirksamkeit von Darlehensgebühren

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat in diesen Tagen ein aufsehenerregendes Urteil zu der Frage der Zulässigkeit von Darlehensgebühren (also Bearbeitungsgebühren bei Darlehen) getroffen, wonach solche Bearbeitungsgebühren generell unwirksam sind. Solche Darlehensgebühren werden bis zur Bekanntgabe des Urteils von noch fast allen Banken verlangt in einer Höhe zwischen einem halben Prozent bis zu vier Prozent der Darlehenssumme.

Die Rechtsprechung des BGH bezieht sich auf alle Ratenkredite. Bisher liegt der Wortlaut des Urteils noch nicht vor. Sicher ist also, dass die Entscheidung alle Ratenkredite wie etwa zum Zwecke des Erwerbs eines Autos, Möbeleinrichtung, Reisefinanzierung etc. betrifft. Die Medien sprechen davon, dass rechtlich auch Kreditverträge für die Finanzierung von Immobilien betroffen sein sollen. In soweit gibt es aber derzeit noch widersprüchliche Nachrichten, sodass wir an dieser Stelle diese Frage noch nicht abschließend beantworten können.

Dieser und einer entscheidenden weiteren Frage zu dem Urteil (hierzu sogleich) gehen wir aber nach und werden in einer der folgenden Ausgaben hiervon weiter berichten.

Die Bearbeitungsgebühr ist, wenn Sie einseitig von der Bank vorgegeben wird und nicht ausgehandelt wurde, generell unzulässig und damit von der Bank zurückzuzahlen.

Die Verjährungsfrist für diese Ansprüche beträgt drei Jahre zum Jahres Ende. Das bedeutet, dass im jetzigen Kalenderjahr 2014 jedenfalls noch alle Darlehensgebühren geltend gemacht werden können, die in Darlehensverträgen enthalten sind, die ab Anfang 2011 geschlossen worden sind.

Es liegen allerdings auch dem Bundesgerichtshof Klagever-

fahren vor, die Darlehen betreffen, die zeitlich früher gewährt worden sind. Hierzu gibt es aber noch keine Entscheidung des BGH, sodass noch nicht höchstgerichtlich geklärt ist, ob tatsächlich hier nur die kurze Verjährungsfrist gilt oder ob sich Bankkunden auch für weiter zurückgehende Darlehen auf die Unwirksamkeit der Bearbeitungsgebühren berufen und eine entsprechende Rückzahlung verlangen können.

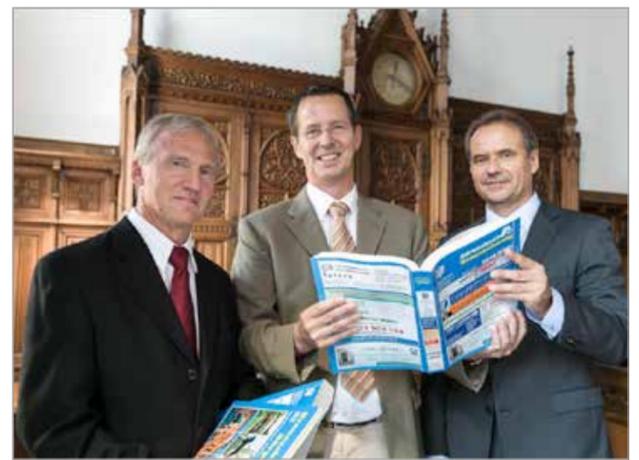
Dies ist die bereits oben kurz angedeutete zweite Frage, die derzeit noch offen ist. Auch hierzu kommen wir in Kürze auf diese Thematik zurück.

Derzeit ist jedenfalls allen Darlehensnehmern, die Kreditverträge ab Anfang 2011 abgeschlossen haben und in denen sich Bearbeitungsgebühren finden, zu raten, diese Bearbeitungsgebühren von der Bank zurückerstattet zu verlangen.

Dabei spielt es übrigens keine Rolle, wenn der Kredit bereits vollständig abbezahlt ist. Sollte die Bank die Rückzahlung verweigern oder gesetzte Fristen nicht einhalten, raten wir, ohne weitere Zwischenschritte fachlich kompetente anwaltliche Hilfe hinzuzuziehen.

Im Zusammenhang mit den Bearbeitungsgebühren sei im Übrigen auch bemerkt, dass es bereits frühere Entscheidungen von Gerichten gibt, die neben den reinen Bearbeitungsgebühren auch unter bestimmten Voraussetzungen die Wirksamkeit für laufende Kontoführungsgebühren verneint haben.

Sollten sich also solche laufenden Kontoführungsgebühren in Ihrem Vertrag auch befinden, raten wir zusätzlich, auch die Rückzahlung der insoweit geleisteten Kontoführungsgebühren von den Banken zu verlangen.



Er ist auch drin: Oberbürgermeister Ulrich Markurth (rechts) überprüft, ob er im neuen Adressbuch gelistet ist. Verlags-Geschäftsführer Karl Dziuba-Kaiser (links) und Objektleiter Frank Eisenacher (Mitte) übergeben dem Stadtoberhaupt das erste Exemplar des Wälzers

Foto: Peter Sierigk, Text aus: Artikel von Bettina Jordan in der BZ vom 14.08.2014.

SPD

Landtag NIEDERSACHSEN

Mitteilung aus dem Landtag
- DR. PANTAZIS berichtet -

Liebe Leserinnen und Leser,

obwohl sich der Niedersächsische Landtag in seiner sitzungsfreien Zeit befindet, bereitet sich die Landespolitik aktuell auf die anstehenden Haushaltsberatungen vor. Ende Juli hat uns hierzu die Rot-Grüne Landesregierung in Ihrer Kabinettsklausur einen Haushaltsplanentwurf 2015 vorgelegt, dessen Eckpunkte ich Ihnen hier näher erläutern möchte:

- **Haushaltswirtschaft im Gleichgewicht**
Das bestehende Haushaltsdefizit soll kontinuierlich bis spätestens 2020 solide abgebaut werden. Oberstes Ziel ist dabei einen ausgewogenen Ausgleich zwischen Haushaltskonsolidierung und inhaltlicher Schwerpunktsetzung zu schaffen. Vorgesehen ist die Nettokreditaufnahme bis 2018 in Schritten von jeweils 120 Millionen Euro zu reduzieren, sodass spätestens 2020 ein Haushalt ohne neue Nettokreditaufnahme aufgestellt werden kann – sprich: die Schuldenbremse eingehalten wird. Eine weitere zentrale Aufgabe dabei bleibt der Abbau des bestehenden strukturellen Defizits. Gegenüber der Vorgängerregierung, die ein strukturelles Defizit von rund 1,3 Milliarden Euro 2013 hinterließ, wird dieses – nach einer Rückführung auf 936 Millionen Euro in 2014 – nun um weitere 220 Millionen auf 714 Millionen Euro reduziert; das entspricht einer Absenkung von 600 Millionen Euro in nur zwei Jahren!
- **„Zukunftsoffensive Bildung“ wird ganzheitlich fortgesetzt**
Die „Zukunftsoffensive Bildung“ als Kernstück niedersächsischer Bildungspolitik wird fortgeschrieben und in der mittelfristigen Planung bis 2018 finanziell abgesichert. Damit kann der qualitative und quantitative Ausbau der Ganztagschulen in Niedersachsen weitergehen. Außerdem werden die Aufstockung der Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Lehrkräfte, die zusätzlichen Mittel für die Umsetzung der inklusiven Schule, der Ausbau der Schulpsychologie, der Ausbau der Schulinspektion sowie des islamischen Religionsunterrichts fortgesetzt. Darüber hinaus werden weitere pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Deckung des steigenden Bedarfs eingestellt.
- **Weitere Stärkung der frühkindlichen Bildung | 3. KITA-Kraft**
Die Förderung frühkindlicher Bildung sowie die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie & Beruf ist ein weiterer Schwerpunkt innerhalb der Bildungspolitik. Daher wird sich Rot-Grün für die Verbesserung des Personalbestandes in Krippen einsetzen. Dies erfolgt zunächst mit dem stufenweisen Einstieg in die Finanzierung der „3. KITA-Kraft“. Der Mittelbedarf des Landes wächst danach von rund 39 Millionen Euro in 2015 auf etwa 142 Millionen Euro im Jahr 2021 an. Außerdem werden für zusätzliche Krippenplätze und qualitative Investitionen rund 51 Millionen Euro bereitgestellt.
- **Kapazitäten der Fachhochschulen ausbauen**
Die niedersächsischen Fachhochschulen sind Motoren der regionalen Entwicklung. Neben ihrer großen bildungspolitischen Relevanz sind sie mit ihrer Praxisnähe die idealen Partner kleiner und mittlerer Unternehmen. Mit dem Fachhochschulentwicklungsprogramm werden die Fachhochschulen aufgewertet. Dafür werden jährlich 44 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. So werden dauerhaft rund 2400 Studienplätze finanziert. Darüber hinaus werden 20 Millionen Euro beispielsweise auch für neue Studiengänge im Bereich der Gesundheits- und Erziehungswissenschaften bereitgestellt.
- **Aufwuchs in der Erwachsenenbildung**
Die Einrichtungen der Erwachsenenbildung genießen einen hohen Stellenwert. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung und schaffen Bildungsangebote für alle Menschen. Die im Jahr 2014 erreichte Aufstockung der Finanzhilfe des Landes an die Einrichtungen der Erwachsenenbildung wird dauerhaft in die Folgejahre fortgeschrieben. Damit wird die jährliche Finanzhilfe des Landes an die Erwachsenenbildung mehr als 47 Millionen Euro ausmachen.

Liebe Leserinnen und Leser,
diese kurze Zusammenfassung erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Kritik haben, zögern Sie bitte nicht, mich per Mail unter info@christos-pantazis.de oder postalisch unter Bürgerbüro DR. PANTAZIS MdL | Schloßstraße 8 / 2, Ebene | 38100 Braunschweig zu kontaktieren.

Herzlichst
Ihr

e. Pantazis

Clowns & Helden

lesen • schenken • spielen

Buchhandlung Modeschmuck
Geschenkartikel Dies und Das
Taschen Kindermoden

Mo-Fr 9:30-13:00 15:00-18:00
Sa 9:30-13:00

Bienroder Str. 18A 38110 Braunschweig
Tel. 05307 980522 Fax 05307 980523

September 2014	
11.08.	Sonntagsspaziergang der Bürgerinitiative Strahlenschutz um das Buchlergelände, 14:00 Uhr Treffpunkt BS-Thune, Gieselweg / Ecke Harxbütteler Str.
14.-17.08.	Endlauf Deutsche Meisterschaft 1:10 Elektro ADAC RC-Car Rennen MSC Löwenring, Herrmann-Blenk-Straße 1, Braunschweig 09:00-17:00
Aug.	Im Bezirk 112 im August keine Bezirksratssitzung und keine Bürgermeistersprechstunde
06.09.	Offizielle Gründung der Kinderfeuerwehr Waggum
07.09.	Café im Pfarrgarten Bevenrode, 14:30-17:00 Uhr
10.09.	privater Hof-/Dorfflohmart in Querum 09:00-17:00 Uhr
10.09.	Letzter Tag Sommerferien
11.09.	Bezirksratssitzung 332 Schunteraue Zeit und Ort stehen noch nicht fest
12.09.	Kultur und Kanapé vor der Kapelle auf dem Hauptfriedhof, 19:00 Uhr
14.09.	Sonntagsspaziergang der Bürgerinitiative Strahlenschutz um das Buchlergelände, 14:00 Uhr Treffpunkt BS-Thune, Gieselweg / Ecke Harxbütteler Str.
19.-21.09.	Volksfest Bevenrode
20.09.	Umweltaktion im Naturschutzgebiet Riddagshausen
26.09.	Am Abend für Sie vorgelesen ev. Gemeindezentrum Waggum, 19:00 Uhr
26.-28.09.	Volksfest Querum
02.10.	Sonntagsspaziergang der Bürgerinitiative Strahlenschutz um das Buchlergelände, 14:00 Uhr Treffpunkt BS-Thune, Gieselweg / Ecke Harxbütteler Str.
03.10.	Dog Day
26.10.	Beginn der Winterzeit
09.11.	Sonntagsspaziergang der Bürgerinitiative Strahlenschutz um das Buchlergelände, 14:00 Uhr Treffpunkt BS-Thune, Gieselweg / Ecke Harxbütteler Str.

Schadstoffmobil

- 03.09. Querum, Essener Straße hinter dem Lebensmittelmarkt 13:30-15:30 Uhr
- 09.09. Wenden, Lindenstr. Festplatz 16:00-18:00 Uhr
- 09.09. Friedtjof-Nansen-Str. hinter den Müllcontainern 13:30-15:30 Uhr
- 18.09. Waggum, Fröbelweg, Parkplatz am Kulturzentrum 13:30-15:30 Uhr
- 24.09. Querum, Essener Straße hinter dem Lebensmittelmarkt 13:30-15:30 Uhr
- 30.09. Friedtjof-Nansen-Str. hinter den Müllcontainern 13:30-15:30 Uhr
- 30.09. Wenden, Lindenstr. Festplatz 16:00-18:00 Uhr

Treffpunkt Kultur zwischen Büchern - Ortsbücherei Querum

Ferienzeit - Freizeit - Lesezeit

Viele neu angeschaffte Bücher, Hörbücher für Kinder und Erwachsene, DVD's, Spiele und tolle Zeitschriften warten auf Sie/Euch.

Ein kleiner Bücherflohmart während der Öffnungszeiten lädt zum Stöbern ein. Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch.

Während der Sommerferien haben wir folgende Öffnungszeiten:

Dienstag,	09.09.14	10.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag,	11.09.14	15.00 - 19.00 Uhr

Sonnige Ferienzeit wünscht das Team der Ortsbücherei Querum

Montag, 15. September 2014
19.30 - 20.30 Uhr,
Ortsbücherei Querum, Bevenroder Str. 33

Frau Sabine Mathilde Schwendenmann, Heilpraktikerin und Heilerin, hält den Vortrag:

Nehmen Sie Ihre Gesundheit selbst in die Hand!

Schmerzen / Krankheitssymptome reduzieren. Freier, leichter, gesünder leben! Klinkt schön! Doch wie erreichen wir das?

Lassen Sie sich an diesem Vortragsabend in die Welt der SEELENHEILUNG entführen und lernen Sie die unbegrenzten Möglichkeiten kennen.

Der Eintritt ist frei!

Voranmeldungen unter: 0531 - 2369944 oder in der Ortsbücherei Querum
www.heilpraxis-schwendenmann.de

Ortsbücherei Querum
Bevenroder Str. 33, 38108 BS
Telefon: 23627983
www.ortsuebcherei-querum.de

Achtung, für alle die immer schon von Christian Morgenstern hören wollten!

Sonntag, 28. September 2014
15.30 Uhr
... um des Reimes willen

Highlights aus dem humoristischen Werken von Christian Morgenstern gelesen und zur Gitarre gesungen von Uwe Matthias Scholz.

Christian Morgenstern, am 6. Mai 1871 als Nachkomme einer Malerfamilie in München geboren, studierte zunächst Volkswirtschaft und Jura, später Philosophie und Kunstgeschichte. Seine ersten heiter-grotesken Dichtungen wie »Galgenlieder« und »Palmström« machten ihn sehr rasch bekannt. Morgenstern starb am 31.03.1914 in Meran.

Eintritt: 4,00 Euro.
Voranmeldungen unter 0531 - 23627983 oder 377296

Angelika Bothe
Tel. 0531 377296 oder
angelikabothe@web.de

Dienstag, 30. September 2014
von 16.30 - 17.30 Uhr
Märchen - und Lesestunde in der Ortsbücherei Querum

Bilderbuchkino mit Frau Bothe: „Die Stadtmaus und die Landmaus“ von Kathrin Schärer
Als die Stadtmaus die Landmaus besucht, zeigt diese ihrer Freundin stolz die Schönheiten des Landlebens. Doch im Kuhstall hat die Stadtmaus Angst vor den gehörnten Riesen und im Schweinestall stinkt es ihr gewaltig. Der Sternenhimmel bei Nacht ist schön. Und die vielen Nüsse, Körner und Beeren ... Dann reist die Landmaus zur Stadtmaus. Eine Welt auf Rädern! Rollkoffer, Rollschuhe, Rolltreppen. Doch der Landmaus rollt es zu schnell und im Supermarkt bekommt sie von all den Köstlichkeiten Bauchweh. Aber das nächtliche Lichtermeer und auch das Mäusefest faszinieren die Landmaus. Keine der Mäuse möchte mit der anderen tauschen. Sie sind zufrieden, mit dem Leben, das sie leben. Sie können sich ja jederzeit besuchen.
Eintritt frei! Für alle ab 3!

Ihre Heizung frisst Ihnen die Haare vom Kopf?

Lassen Sie sich das nicht länger bieten!

Wir beraten Sie kostenlos!

- Wie sparen Sie Energie?
- Welches System ist für Sie richtig?
- Wie heizen Sie in Zukunft?
- Wer fördert was?
- Worauf warten Sie noch?

Wisotzki
Heizung sanitär Klima

Alter Stadtweg 34 • 38110 BS-Waggum
Telefon 0 53 07 / 61 66 • Telefax 0 53 07 / 82 34
Kunden-Notaldonal-Nummer: 01 72 / 5 43 61 66

**Grabpflege, Neuanlagen, Umgestaltung
Baum- und Strauchschnitt
Bodendeckerverkauf**

Gestalten, bepflanzen und pflegen

**FRIEDHOFSGÄRTNEREI
GRESSL**

Klaus Lange, Friedhofsgärtnermeister
Telefon: 0531 - 69 21 02, Mobil: 0160 - 97 21 08 10
Dachdeckerweg 25, Braunschweig, www.gressl.de

arbor Bestattungen
Marion Buchholtz
Telefon (05 31) 250 67 60
www.arbor-bestattungen.de

Trauerbeistand e.V.
Beratungs- und Begegnungsstätte

Lincolnstraße 46-47
38112 Braunschweig
www.trauerbeistand-ev.de
Bestattung & Trauerbegleitung

**Die erste Adresse beim Service.
Die neue Adresse für Sie.**

Jetzt als Team für Sie da!

Geschäftsstelle Querum, Michael Schnake
Bevenroder Str. 126, 38108 Braunschweig
Telefon 05 31/37 24 24, Fax 05 31/37 24 56
michael.schnake@oeffentliche.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9.00-13.00 Uhr
Mo, Di, Do 15.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

ÖFFENTLICHE

Tati's Empfehlungen

Katrin Bauerfeld
Mir fehlt ein Tag zwischen Sonntag und Montag
Fischerverlag
Preis: 14,99 €

Mein Mann sagt immer, er sei 14 Tage zu spät geboren und diese Zeit holt er nicht mehr auf. Trotzdem gelingt es ihm immer die Dinge pünktlich zu regeln.
Bei mir ist es anders. Ich nehme mir immer unglaublich viel vor und scheitere meist. Mir fehlt ein Tag zwischen Sonntag und Montag.
Aber ich bin nicht allein! Es wird ja weltweit viel gescheitert. Gucken Sie sich die Nachrichten an, schauen Sie sich um, blicken Sie kurz in den Spiegel. Sehen Sie? Überall wird deutlich mehr gescheitert als gesiegt. Außerdem kaufen hauptsächlich Frauen Bücher, und Frauen scheitern noch mehr als Männer, egal was Ursula von der Leyen sagt. Deswegen ist das Thema auch ein Anbieten an die Zielgruppe. Außerdem: Übers Gewinnen schreiben Leute wie Carsten Maschmeyer, und da will man ja wohl automatisch lieber das Gegenteil.
Und: Es ist das Thema, mit dem ich mich am besten auskenne. Scheitern kann ich. Wenn alles so läuft wie immer, werde ich das Buch nicht fertig schreiben ... Aber selbst wenn das Buch fertig wird, bin ich mir sicher, dass es nicht so erfolgreich ist wie Shades of Grey oder Harry Potter, obwohl ich auch über dominanten Sex schreibe (Seite 662), und über Jungs mit Brille (Seite 923). Zack, bin ich wieder gescheitert! Und selbst wenn dieses Buch ein Weltbestseller werden sollte, werde ich das Gefühl haben, dass ich in dieser Zeit meine Mutter vernachlässigt habe, noch immer nicht in Madrid war und erst recht nicht beim Sport. Sie sehen: Scheitern kann man eigentlich immer und überall. Es ist ein günstiges Hobby für die ganze Familie, und ich als Scheidungskind weiß, wovon ich rede.

Aber keine Angst. Dies ist kein deprimierendes Buch. Im Gegenteil. Selbst wenn Sie eigentlich die Budenbrooks oder Frank Schätzing, Ulysses oder das letzte Werk von Richard David Precht lesen wollten, aber stattdessen jetzt dieses Buch in der Hand haben, weil es dünner, billiger und lustiger ist, ist es genau das richtige.
Dies ist ein Buch für all die, die sich schon einmal entschlossen an ihren Computer gesetzt haben, um zum Beispiel ihre Facharbeit zu Ende zu schreiben, und dann vier Stunden lang bei YouTube-Videos von Haushaltsunfällen, Katzenkindern und romantischen Heiratsanträgen hängen geblieben sind. Für alle, die sich jedes Jahr drei Tage vor dem Urlaub erfolglos in ihre Bikinifigur hungern wollen und sich wegen des Typs in der Werbung Almased kaufen, alle, die eigentlich große Pläne für ihr Leben hatten und sich jetzt plötzlich fragen, was habe ich in den letzten zwanzig Jahren eigentlich gemacht und alle, die das Gefühl haben, es fehlt ein Tag zwischen Sonntag und Montag: ein Tag, an dem man endlich mal alles erledigen könnte



Volksfest

19. – 21.09.2014

5 Jahre Kinderfeuerwehr Bevenrode

140 Jahre Ortsfeuerwehr Bevenrode

Festprogramm:

- Freitag, 19.09.2014**
 - 18:00 Uhr Kranzniederlegung
 - 19:00 Uhr Kommerz mit Darbietung der Vereine
 - Tanz mit DJ Krause
- Samstag, 20.09.2014**
 - 13:00 Uhr Treffen zum Festzug
 - 13:30 Uhr Beginn der Aufstellung
 - 14:00 Uhr Festzug durch Bevenrode
 - 16:00 Uhr Kaffee und Kuchen mit Kindernachmittag
 - 20:00 Uhr Bayrischer Tanzabend mit Livemusik
- Sonntag, 21.09.2014**
 - 09:30 Uhr Zeltgottesdienst
 - 11:00 Uhr Traditionelles Frühstück auf dem Festzelt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Braunschweigs größtes Oktoberfest 36. Volksfest in Querum

Festprogramm 26.-28. September 2014

Freitag, den 26.09.2014

15.00 Uhr Öffnung der Fahrgeschäfte
1/2 Std. 1/2 Preis für Kinder
Öffnung des Festzeltes

15.30 Uhr Senioren-Kaffeetafel
Musikalische Unterhaltung

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
im Festzelt mit dem
Querumer Frauenchor „FROHSINN“

18.00 Uhr Kommerz der Vereine
Tanzgruppe des Sportvereins
Bogenschießen des Schützenvereins
Hauskapelle Weber

20.00 Uhr Öffentlicher Tanz für alle Bürger und Gäste
„Steigerwald Rebellen“

Samstag, den 27.09.2014

14.00 Bustaufe
Braunschweiger Verkehrs AG

15.00 Uhr Öffnung der Fahrgeschäfte
Öffnung des Festzeltes

15.30 Uhr Kinder-Nachmittag auf dem Bolzplatz
am Festzelt
Mit dem Schützenverein, dem Ortsheimatpfleger, der Braunschweigischen Landessparkasse und dem Tourismus-Service Friedrichskoog

20.00 Uhr Öffentlicher Tanz für alle Bürger und Gäste
„Steigerwald Rebellen“

Sonntag, den 28.09.2014

10.00 Uhr Öffentliches Frühstück „Buffet“
Eintritt nur mit Frühstückskarte

Proklamation der Schützenkönige
Proklamation des Volkskönigs
Ehrung verdienter Mitglieder

19.30 Uhr Musik, Tanz,
Preisverlosung der Tombola

Erhöhter Kartenzahlung
Karten können gekauft werden im Vorverkauf
ab: 18.09.2014 bis zum 27.09.2014
bei: Bäckerei Zelder, Im Schützenheim, ARAL-Tankstelle
Preis: 11,- Euro/Stück, incl. 1 Wertmarke (2,00 €)

Am Sonntag stehen Karten nur noch begrenzt zur Verfügung.

Frühstückslieferanten
Wechelt's Wurstwaren
Bäckerei Zelder

Im Festzelt wird Wolters Bier ausgeschenkt
Das Mitbringen von eigenen Getränken auf den Festplatz ist untersagt
Für die Sicherheit auf dem Festplatz sorgt ein Sicherheitsdienst



Das Rote Buch

Handbuch und Fernsprechverzeichnis der Stadtverwaltung Braunschweig 2014/2015 inkl. der Städt. Kliniken und der Verkehrs-GmbH

In Papierform zu haben für 12,50 € inkl. MwSt. und Versand bei:
- hm medien, info@hm-medien.de
- Clowns & Helden in Waggum

Die neue Ausgabe ist erhältlich ab Ende September




CDU-Sommerprogramm 2014

Öffentliche Einladung des Ortsverbandes Wabe-Schunter

Samstag, 20. September 2014

Umweltaktion im Naturschutzgebiet Riddagshausen (Teil 2)

Beginn: 09.00 Uhr (bis ungefähr 14.00 Uhr-danach gemeinsamer Imbiss)

Treffpunkt: "Haus Entenfang"-Riddagshausen

Teilnahme/Veranstaltungshinweise:

Bau eines Brutfloßes für den Schapenbruchteich im Naturschutzgebiet Riddagshausen

Wie der Name schon vermuten lässt, kann man sich unter einem Brutfloß eine schwimmende Vorrichtung vorstellen, auf welcher Vögel brüten sollen. Es handelt sich hierbei um eine sogenannte „Nisthilfe“. Solche Einrichtungen, die auch für Greifvögel, Weißstörche, verschiedene Schwalbenarten oder den Eisvogel errichtet werden, ersetzen Elemente in der Kulturlandschaft, die zunehmend fehlen. Durch die intensive Nutzung unserer heutigen Kulturlandschaft bleibt für naturnahe Strukturen, die durch dynamische Prozesse beispielsweise in Flussauen entstehen, nur noch wenig Raum. Dadurch finden zahlreiche Vogelarten kaum noch geeignete Plätze zum Brüten, obwohl Nahrungsangebot und Lebensraum passen würden.

Von dieser Entwicklung sind insbesondere Vögel der Verlandungszonen natürlicher Fließgewässer betroffen, wie beispielsweise die Lachmöwe oder die mit den Möwen verwandte Flussseeschwalbe. Beide Arten brüten auf dem Boden im Bereich von Kiesbänken natürlicher Flusslandschaften oder Verlandungszonen stehender Gewässer. Aufgrund

der fehlenden Dynamik unserer Gewässer (natürlich verlaufende Flussläufe mit Kiesbänken oder Stillgewässer mit Wasserstandsschwankungen) sind sie heute vor allem in den Küstenregionen verbreitet.

Flussseeschwalben sind reine Fischfresser und daher ans Wasser gebunden. In 10 bis 20 Meter Höhe über dem Wasser fliegend, halten sie nach kleinen Fischchen Ausschau, die sie dann mit einem pfeilschnellen Sturz kopfüber ins Wasser mit ihrem Schnabel erbeuten. Die Lachmöwe ernährt sich auch von kleinen Fischen, nimmt jedoch durch Stochern im Boden auch eine Vielzahl anderer Tiere wie Insekten und Krebstiere und sogar pflanzliche Nahrung auf. Im Schapenbruchteich dürfte für beide Arten ausreichend Nahrung vorhanden sein.

Flußseeschwalben waren früher in Niedersachsen weit verbreitet. Heute gilt ihr Bestand als stark gefährdet. Lachmöwen brüteten nach der Entschlammung des Schapenbruchteiches von 2004 bis 2008 auf einer Insel. Durch den zunehmenden Schilfaufwuchs finden sie jedoch hier keine geeigneten Brutplätze mehr. Sie sind jedoch in jedem Frühjahr im Gebiet zu beobachten, wo sie sich nach geeigneten Brutplätzen umsehen.



(Flussseeschwalben/Fotos: Werner Oldekop)

Um den beiden Arten wieder Nistmöglichkeiten anzubieten, soll nun ein Brutfloß mit einer Fläche von 5 x 5 m gebaut werden, welches vor der Schilfinsel im Schapenbruchteich verankert wird. Das Floß bekommt eine etwa 5 cm dicke Schicht aus Kies und erhält so eine naturnahe Oberfläche, die nicht von Pflanzen überwuchert werden kann. Die Plattform soll so angebracht werden, dass sie vom Vogelbeobachtungsturm gut einsehbar ist.

Mit einem ähnlichen Projekt im Ilkerbruch bei Wolfsburg wurde bereits in diesem Jahr ein Bruterfolg der Flussseeschwalbe verzeichnet.

Der Förderverein Naturschutzgebiet Riddagshausen und der CDU-Ortsverband Wabe-Schunter wollen ein solches Brutfloß gemeinsam unter Leitung der Rangerin des Naturschutzgebietes Riddagshausen, Anke Kätzel, errichten und auf dem Schapenbruchteich verankern. Wer Lust hat, kann an dieser Aktion gern teilnehmen, die am Samstag, dem 20. September 2014, stattfinden wird.

Der Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Haus Entenfang. Die Aktion soll gegen 14:00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen enden.

Informationen unter Tel.: 0177 7811404 (Thorsten Wendt)




Für immer und immer

Eine Fortsetzungsgeschichte aus dem Pfliegerkinderdienst

Kapitel 1

„Ich mache mir Sorgen“, teilt die Ärztin der Notaufnahme mit. Gerade habe sie eine ganz junge Frau behandelt, die mit Verletzungen nach häuslicher Gewalt zu ihr kam. Sie habe zwei Kinder dabei gehabt, ein Neugeborenes und ein Kleinkind, die ihr beide keinen guten Eindruck machten, für die Jahreszeit zu dünn bekleidet, nicht gut versorgt, verängstigt.

Diese Kinderschutzmeldung bringt den Stein ins Rollen. Die junge Frau bekommt umgehend Besuch vom Sozialarbeiter der „Allgemeinen Erziehungshilfe“ im Jugendamt, der sich ein Bild von der Situation macht. Als deutlich wird, dass die Familie eine Reihe von Belastungen zu tragen hat, stimmt Frau Klein froh über die Unterstützung für sich und die zwei Kinder zu, und eine „Sozialpädagogische Familienhilfe“ beginnt. Frau Klein bekommt jetzt mehrmals die Woche Besuch von Frau Hanse.

Erst in diesem Rahmen wird das ganze Ausmaß der Katastrophe deutlich.

Nachdem sie Vertrauen gefasst hat, öffnet sich Frau Klein und es zeigt sich das ihr Leben voller Tragödien ist. Das ist der Grund dafür, dass sie es einfach nicht schafft sich gleichzeitig um ihre eigenen Probleme und um die täglichen Bedürfnisse der Kinder zu kümmern. Sie sieht, das die Kinder mehr brauchen- aber es will ihr einfach nicht gelingen.

Ganz allmählich kann Frau Klein einräumen, dass der Lösungsversuch „Alkohol“ in Wirklichkeit eine Sackgasse ist. Das sie therapeutische Hilfe benötigen wird, um davon loszukommen. Aber das ist leichter gesagt als getan.

Sie unternimmt wiederholt den Versuch einer Entgiftung, deren Erfolg jeweils nur von kurzer Dauer ist. Als Frau Klein dann auch noch von ihrem Freund, dem Vater des jüngeren Kindes, verlassen wird eskaliert die Situation erneut. Diesmal melden sich auch Krippe und Kita in berechtigter Sorge.

Momo und Nina müssen in Obhut genommen werden – zu ihrem Glück ist das in der erfahrenen Bereitschaftspflegefamilie Kruse möglich.

Obwohl Frau Klein aus ihrer Sicht ihr Bestes getan hat, zeigen sich dort bei beiden Kindern deutliche Spuren unzureichender Fürsorge.

Die dreijährige Momo ist in fast allen Bereichen entwicklungsverzögert. Sie spricht so verwaschen, das sie sich kaum verständlich machen kann. Ihre begreifliche Frustration darüber zeigt sich in häufigen Wutausbrüchen. Momo kann Trost ganz schlecht annehmen und findet Fürsorge irritierend. Vor allem, das nicht mehr sie sich um Baby Nina kümmern muss, weil das jetzt die Pflegemutter übernommen hat, verunsichert sie.

Die einjährige Nina schreit. Sie schreit täglich und über Stunden. Sie steckt alles in den Mund, was klein genug ist und schluckt es hinunter: Krümel, Steinchen, Murmeln. Sie isst „wie eine neunköpfige Raupe“.

Frau Klein schafft es nur in den ersten vier Wochen regelmäßig zu Besuch zu kommen. Oft sagt sie ab und immer öfter bleibt sie weg, ohne Bescheid zu sagen.

Wie wird es für Momo und Nina weitergehen?

Fortsetzung folgt.

Eintracht-Fans setzen sich für den Erhalt des Gliesmaroder Bades ein

Eintracht-Präsidenten Sebastian Ebel hatte in einem Redebeitrag auf der „Schlag auf Schlag“-Veranstaltung der Braunschweiger Zeitung vom 15.08.2013 die Badretter bereits unterstützt, als er Folgendes sagte: "Ich wünsche mir, dass die Politik noch einmal den Schließungsbeschluss des Gliesmaroder Bades überdenkt. Auch mit der Eröffnung des neuen Erlebnisbades bleiben die Kapazitäten für den Schul- und Leistungssport sehr knapp." (BZ-Online, 06.09.13).

In einer eigenständigen Ak-

tion machte sich jetzt sogar die Südkurve für das Gliesmaroder Bad stark. So wurden beim 3:0 Sieg der Eintracht gegen Heidenheim am letzten Samstag (9. Aug. 14) zwei riesige Spruchbänder entrollt, auf denen „SANIEREN STATT ABREIBEN“ und „GLIESMARODER BAD ERHALTEN“ zu lesen war.

Die Fangruppe „Rabauken Braunschweig“ (<http://www.rb05.de/frame.html>) hatte die Idee und übernahm die Anfertigung der Spruchbänder auch gleich selbst, so dass sich Bürgerinitiative und Förderverein

für den Erhalt des Badezentrums Gliesmarode bei den „Rabauken“ nur noch bedanken mussten.

(Die Rechte an den Foto liegen bei dem Betreiber der Webseite <http://braunschweig1895.de/> der das Foto der Bürgerinitiative bei Nennung des Rechteinhabers zur kostenfreien Weitergabe an die Medien zur Verfügung gestellt hat.)





Oliver Krämer GmbH
Sanitär Heizung Notdienst

Osnabruckstrae 31
38108 Braunschweig

Tel.: 0531 33 96 17
Fax.: 0531 33 73 85

Notdienst
0175 43 78 128

früherer Name von Sim-babwe	Boden-fläche, Gelände	Schreib-art, Kunst-richtung	Marine-unter-offizier	italie-nische Wein-stadt	Wider-hall	gleich-formiger Ablauf im Leben	abwer-tend: Lieb-haber
Frei-heits-stra-fe		Gebirge auf Kreta	öffent-licher Aus-hang	eine der Musen			
muster-haft, voll-kommen			Drei-mann-ka-pelle		lang-schwan-ziger Papagei	Stadt in Nevada (USA)	
		norwe-gische Haupt-stadt	rus-sische Stadt an der Oka	 <p>APOTHEKE AM FLUGPLATZ</p> <p>Bienroder Straße 19 38110 Braunschweig-Waggum Tel. 0 53 07-51 50 · Fax 84 92</p>			
Tier-pflege	Berufs-ver-einigung, Zunft		Träger einer Erb-anlage				
					elektr. geladene Teilchen	Brett-spiel-figur	
afrika-nischer Strom							
In-sekten-larve	men-schen-ähnliches Säugetier	anfang-lich	rasch, schnell	Aufgeld	Renn-be-ginn	Gott anrufen	weib-licher Wasser-geist
			Bürde, Drücken-des			Wasser-vogel	
voll-endet					Wert-papier		Abkur-zung für Leutnant
Abfolge von Augen-blicken	Mensch im Renten-alter					Verban-nung; Verban-nungsort	
			Erdteil				

- HU/AU Abnahme
- Autoglasmontage
- Inspektions-Service
- Reifendienst
- Klimaanlage-Service
- Achsvermessung
- KFZ-Elektrik / Elektronik
- Unfallinstandsetzung

Longlifeinspektion inkl. Material*
z.B. Für Golf V/VI & Touran Polo 9N/6R ab 199,-
*13,25 Litermotoroil 5W30, olter, Innenraumfilter, Kleinteile

Klimaanlagen-wartung ab 49,00 EUR

Fahrzeugtechnik Bevenrode
Inhaber: Dirk Peukert
Kfz - Meisterbetrieb
Reparaturen aller Art - alle Fabrikate
Grasseler Str. 78a 38110 BS - Bevenrode
FON 05307 / 59 59

Preiswert!!
Fachgerecht!
Barenstark!!
Barenstark!!
FON 05307 / 59 59
Öffnungszeiten: Mo-Do 7³⁰, 17³⁰ Fr 7³⁰, 14³⁰

Der Kalender hat Verstärkung bekommen

Es gibt die ganzen Veranstaltungshinweise jetzt auch unter www.hm-medien.de

immer ganz aktuell
auch für sehr kurzfristige Bekanntmachungen gut geeignet

Senden Sie Ihre Termine mit oder ohne Anlage (z.B. Plakat) an:
info@hm-medien.de

Gesund und Fit
Zertifizierte Ernährungsberatung
Mitglied der Nordic Walking Coach Association



Jetzt anmelden!
Neue Kurse ab September!

Auskunft und Anmeldung:
gesundundfitkurs.jimdo.com
0163-1419133 claudia@lirjahike.de

Einzelberatung: Kinder/ Erwachsene / Std. 34€
Gruppen-Tageskurs: 30€
8 Wochen Kurs in Gruppen mit Coach: 95€

Am Abend für Sie vorgelesen



Literarisches :
heiter, nachdenklich, amüsant, satirisch, tiefgründig, anregend, besinnlich, fröhlich

Wann : Freitag, den 26. September 2014
Beginn 19.00 Uhr

Wo : Evangelisches Gemeindezentrum
Waggum

Es lesen für Sie:
Gerda Stumke, Rudolf Schlüter, Christa van Maaren

- Eintritt frei -

Ansprechpartnerin: Christa van Maaren, Tel. 05307/7319

Grundschule Wenden wurde Fußball-Stadtmeister



Am 29. Juli fanden auf der Bezirkssportanlage Franzshes Feld die Endturniere für Mädchen und Jungen der Braunschweiger Grundschulen statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von Jan Geppert, dem Beauftragten für Schulfuball.

Das Turnier bei den Mädchen gewann die Grundschule Heinrichstraße, Wenden schaffte den zweiten Platz.

J. Pontius
Lehrer an der Grundschule Wenden

Bei den Jungen der Jahrgänge 2003 und jünger konnte sich die Grundschule Wenden gegen starke Konkurrenz durchsetzen. Die Wendener gewannen sämtliche Spiele der Vor- und Endrunde und ließen dabei lediglich zwei Gegentore zu.

Darf man in der Schule schlafen?

...klar darf man!
In der Grundschule Wenden ist dies sogar ausdrücklich erwünscht!
Gemeint ist natürlich nicht im Mathematikunterricht schnarchend unter den Schultisch zu rutschen, sondern sich am Abend zu Ferienbeginn in der Schule zu treffen und dort eine tolle Nacht zu erleben.
Das dürfen allerdings nur die Kinder der Schulerganztagsbetreuung des Deutschen Roten Kreuzes. Jedes Jahr aufs Neue wird das zelebriert.



schön dunkel sein des Nachts am Kanal in Wenden. Die Nacht ist jedenfalls für alle teilnehmenden Kinder nicht zum schlafen da. Die Betonung liegt hier auf teilnehmenden Kindern! Die Erwachsenen sehen das ab der Morgendämmerung erfahrungsgemäß anders. Da werden dann schon mal Machtworter gesprochen, damit doch alle noch zwei bis drei Stunden Erholung bekommen. Am nächsten Morgen gibt es dann ein leckeres Frühstück und alle sind glücklich, trotz Müdigkeit und kleiner Augen. So macht der Ferienbeginn jedes Jahr wieder aufs Neue Spaß!

So, ich mach jetzt mal Schluss und hau' mich ne Runde aufs Ohr. Mir steckt die Nacht wohl noch in den Knochen. Ich werde ja leider auch nicht jünger!

Die Kinder, die die Einrichtung verlassen, feiern so ihren Abschied und geben damit ihren Ausstand. Für alle ist das jedes Jahr sehr aufregend und so denkt erst einmal keines der Kinder an schlafen. Am Abend wird die Grundschule geentert und die Schlafsäcke werden in Stellung gebracht. Die „abgeliebtesten“ Kuscheltiere werden hervorgeholt und Schmusedecken zurecht gewirbelt. Später gibt es dann zur Geisterstunde eine Nachtwanderung zum Kanal. Hier ist immer wieder auffällig, dass die lautesten Jungen ganz oft die leisensten Kinder werden und sich schon mal gern an die Hand nehmen lassen. Kann man ja auch verstehen, es kann zuweilen ganz

Gute Nacht sagt Markus Lautenbach für das Team der DRK-Schulerganztagsbetreuung.

4. Dog-Day



Der schnellste Hund Braunschweigs wird gesucht

Wann: 03. Oktober 2014

Wo: Braunschweig-Querum, Hondelager Weg Nr. 8

Beginn: 10 Uhr
Startgebühr: 5,- €

Willkommen sind alle Hunde, egal ob „GROSS“ oder „klein“.

Es werden auch wieder Info- und Verkaufsstände mit Dingen rund um den Hund vor Ort sein.

Für das leibliche Wohlergehen wird natürlich auch gesorgt.
Weitere Infos unter

www.phv-braunschweig.de
oder Tel.: 0177-3398158

Getränke-Bringdienst
Potyka
www.potyka.com
Tel. 0531 84900 Fax: 0531 84984

MODE AM WESTFALENPLATZ
Inhaberin: Sabrina Brückner

Neueröffnung in Querum

Gerry Weber, TAIFUN, SAMOON, gollehaug, Faber, Lucia, SIEGEL, RABE, Gelco, DiStrick u.a.

*** in den Größen 34...54 ***

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch!

- * eine Umhängetasche gratis ab Einkaufswert € 50,-
- * ein Schal oder Tuch gratis ab Einkaufswert € 100,-

- solange der Vorrat reicht -

Westfalenplatz 4
38108 BS-Querum
☎ 0531-96670684



Mo.-Fr.
09:00-13:00
15:00-18:00
Sa. 10:00-13:00

Förderverein Schwimmbad Waggum e.V.

Antrag auf Mitgliedschaft

Privat Firma

Name _____
 Vorname _____
 PLZ Straße _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

weitere Familienmitglieder: Name, Vorname _____

Jahresbeitrag Familienmitglied 24,00 Euro
 jedes weitere Familienmitglied 12,00 Euro
 Jahresbeitrag gesamt _____ Euro

Ort, Datum _____ Unterschrift (evtl. des Erziehungsberechtigten) _____

Spende

Ich spende einmalig den Betrag _____ Euro

Spendenbetrag _____ Euro

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Abbuchungsermächtigung

für den Förderverein Schwimmbad Waggum e.V. zum Einzug der fälligen Beiträge und/oder des o.a. Spendenbetrages von meinem Konto

Kontoinhaber _____ Bank _____
 Konto-Nr. _____ BLZ _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Förderverein Schwimmbad Waggum e.V. • www.waggum.de • schwimmbad@waggum.de

Vorsitzender: Gerl Bicker In den Grashöfen 16, 38110 BS Waggum Tel 05307 951471
 Vertreter: Gerhard Stüßen Im Lehmkamp 4, 38110 BS Waggum Tel 05307 5564
 Konto 903216-306 Postbank Hannover BLZ 250 100 30

White Horse Theatre gastiert am Lessinggymnasium

Auch in diesem Jahr war das White Horse Theatre aus Soest/Westfalen wieder zu Gast am Lessinggymnasium in Wenden. Für die 5. und 6. Klassen wurde das Märchen „A Pinch of Salt“, für die Klassen 7-9 das Stück „Sticks and Stones“ und für den 11. Jahrgang Shakespeares „Romeo and Juliet“ aufgeführt.

einen Ball, der Prinz des Hauses verliebt sich in sie und sie heiraten schließlich. Bei der Hochzeit ist auch der Vater der Prinzessin anwesend. Die Königstochter verbietet, das Fleisch der Speisen zu salzen. Darauf hin erkennt der König die Liebe seiner Tochter und es kommt zum Happy End. Traditionell bezogen die Schau-



Aufführungen des White Horse Theatres sind mittlerweile zu einer guten Tradition am Lessinggymnasium in Wenden geworden. Am 16. und 17. Juni war es dieses Jahr wieder so weit. Vier englische Schauspieler/innen führten für die Schüler/innen des Lessinggymnasiums drei verschiedene englischsprachige Stücke auf. Erstmals war dieses Jahr auch ein Stück für den 11. Jahrgang dabei.

Für die fünften und sechsten Klassen wurde das Märchen „A Pinch of Salt“ gezeigt. Dieses Stück ähnelt dem bekannten Märchen „Aschenputtel“. Eine Königstochter wird von ihrem Vater gefragt, wie sehr sie ihn liebt. Ihre Antwort „so wie frisches Fleisch Salz liebt“ führt zu ihrer Verbannung aus dem Palast. Die Prinzessin, verkleidet als armes Mädchen, findet eine Anstellung als Küchenmagd an einem anderen Palast. Heimlich geht sie in ihrer richtigen Kleidung auf

spieler/innen auch die Schüler/innen mit in das Stück ein. So spielte ein Schüler den Verlobten der anderen Küchenmagd und einige Mädchen und Jungen tanzten als Gäste auf dem Ball des Prinzen. Die Schüler/innen hatten viel Spaß und nutzten die Fragerunde mit den Schauspielern/innen am Ende des Stückes, um ihre Englischkenntnisse weiter zu erproben.

Die Jahrgänge sieben bis neun sahen das Stück „Sticks and Stones“, eine Geschichte über Mobbing und Bullying. Hierbei wurden verschiedene Szenarien von Mobbing und Bullying vorgespielt und sowohl die Situation der Opfer als auch der Täter beleuchtet. Am Ende wurden zudem Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt und deutlich gemacht, dass Zuschauen am schlimmsten ist und Mobber und Bullies keine Chance haben, wenn die Klassengemeinschaft zusammenhält. Auch hier interagierten die



Schauspieler/innen mit dem Publikum. So sollten die Schüler/innen gegen Ende des Stückes bei den Lösungsmöglichkeiten aufstehen, wenn sie den Opfern beistehen würden. Erst stand nur einer auf, und dann, als einer den ersten Schritt gemacht hatte, eine Menge weiterer Schüler/innen. So sahen die Jugendlichen ein lehrreiches Stück und auch die Fragerunde mit den Schauspielern/innen wurde wieder eifrig genutzt.

Das Stück für den elften Jahrgang war eine Kurzfassung des Originals von Shakespeares „Romeo and Juliet“. Aufgeführt wurde das Stück in Shakespearean English. Trotz der großen sprach-

lichen Herausforderung konnten die Schüler/innen dem Stück gut folgen. Eine sehr lange Fragerunde am Ende bestätigte dies und zeigte das Interesse der Jugendlichen an der Vorstellung, da auch viele inhaltliche Fragen zum Stück gestellt wurden.

Insgesamt haben die Schüler/innen auf unterhaltsame und lehrreiche Weise festgestellt können, dass ihr Englisch der Begegnung mit „echten“ Engländern standhält und gingen so sicher nicht nur gut unterhalten, sondern auch in Bezug auf ihre Englischkenntnisse gestärkt aus den Vorstellungen.

Jens Büngener



hm medien
 Heidemarie Miklas

Anzeigen, Berichte, Fragen, Ideen bitte an:
 Heidi Miklas 0531 16442
 Richard Miklas 0151 11984310
 info@hm-medien.de
 www.hm-medien.de

Constantin Wurm siegt in Hamburg und Osterode

Der Waggumer holt drei Vizetitel und zwei Turniersiege



Eine mehrwöchige, sehr erfolgreiche Turnierserie absolvierte das junge Tennistalent Constantin Wurm aus Braunschweig zu Beginn der Sommerferien.

Beim Bad Harzburger Juniorcup erreichte Constantin nach drei glatten Siegen das Finale und unterlag dort dem topgesetzten Laurenz Blickwede (TC GW Gifhorn) nur hauchdünn mit 4:6, 7:6, 6:10.

Bei den national ausgeschriebenen Turnieren in Fulda und Hameln konnte er ebenfalls bis ins Finale vordringen und beide Male einen zweiten Platz erreichen. Zusätzlich spielte er in Hameln im Doppel mit seinem Partner Lukas Vorwerk (TC Alfeld) und

erkämpfte sich auch hier einen hervorragenden 2. Platz.

Die größten Erfolge seiner Turnierreise feierte Constantin Wurm anschließend in Hamburg beim hervorragend besetzten Turnier in Großflottbek und nur vier Tage später beim Harz-Leine-Cup in Osterode. In Hamburg benötigte er vier Siege, um in das Finale einzuziehen. Dort siegte er mit 6:3, 6:3 über den Hamburger Christopher Wilbrand und bekam dafür neben einem Pokal auch wertvolle Punkte für die deutsche Rangliste.

Beim abschließenden Turnier in Osterode setzte sich Constantin Wurm (an drei gesetzt) gegen Julian Gula 6:0, 6:0, Timo Drewitz



6:0, 6:0 und Tang The Hang 6:2, 6:3 durch und erreichte damit erneut das Finale. Hier besiegte er nach einem spannenden Match Julius Schulte aus Mühlheim mit 4:6, 7:5, 11:9.

aktiv Göрге
 ...die Frischmärkte in Braunschweig!

SUPER-KNÜLLER
 Unser Bier aus Braunschweig

WOLTERS Pilsener
 30 x 0,33 l / 20 x 0,5 l

1 l = 0,86 €
 zzgl. Pfand 3,90 € / 3,10 €

Aus unserer Fleischerei Rinderhüftsteaks gereifte Markenqualität vom deutschen Jungbullen 100 g 1,69	Aus unserer Fleischerei Kochschinken - vom Kräuterschwein - 100 g 1,69	Aus unserer Fleischerei Braunschweiger Mettwurst - vom Kräuterschwein - 100 g 1,69
Aus unserer Obstabteilung Speisekartoffeln von Bauer Hamburg aus Groß Oesingen 100 g = 1,00 € 2,5 kg-Sack 2,49	Aus unserer Produktion Fleischsalat pikant, herzhaft 100 g -,79	Aus unserer Produktion Bratenaufschnitt Kasseler, Krustenbraten, Schweinebraten, Putenbraten 100 g 1,39
Aus der Marktbäckerei Krustenbrot mit herzhaft fester Kruste 1 kg = 1,15 € 1.000g-Laib 1,15	Aus der Marktbäckerei Pane Rustico mit herzhafter Kruste und butterweichem Kern 1 kg = 3,86 € 360 g-Stck. 1,39	Aus unserer Käseabteilung französische Gruyère Pikant würzig, 50% Fett i. Tr. aus Kuhrohmlach 100 g 1,49

Abgabe nur in handelsüblichen Mengen - solange der Vorrat reicht

Angebot gültig Donnerstag 04.09. bis Samstag 06.09. in unserem Markt in Wenden

Service-Telefon von 9:00-16:00 Uhr 0531 2349325